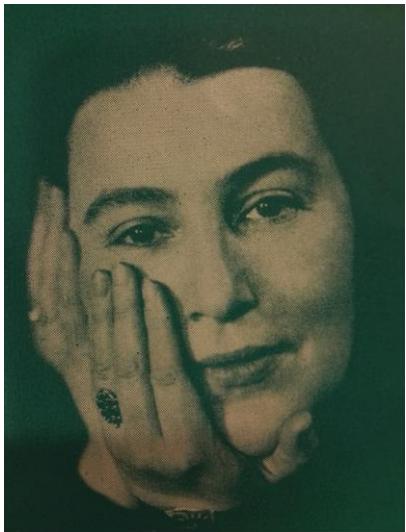


Engel Lund Collection



Engel „Gagga“ Lund wurde am 14. Juli 1900 in Reykjavík als Tochter dänischer Eltern geboren. Als sie 1919 ihr Gesangsstudium abschloss, führte sie ihre Karriere als Sängerin durch Kopenhagen, Paris und Deutschland, wo sie Ferdinand Rauter begegnete. Die langjährige Zusammenarbeit mit Rauter, der sie mit eigenen Arrangements volkstümlicher Lieder begleitete, erwies sich als bedeutsam und prägend für die Karriere beider. Gemeinsam veröffentlichten sie 1936 das *Book of Folk Songs* mit Rauters Klavierbegleitung und traten in ganz Europa, den Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada auf. Während des zweiten Weltkrieges ging Lund nach London. Besonders berühmt wurde Lund für ihre populären Lied-Interpretationen in bis zu 20 Sprachen. Ihren Lebensabend verbrachte Lund in Reykjavík, wo sie im Alter von 95 Jahren verstarb.

Die Sammlung besteht aus 10 Boxen mit biografischen Materialien zu Engel Lund. Sie enthält u.a. Korrespondenzen, Kritikensammlungen, Fotografien und Tonträger.

Interview mit Ferdinand Rauter, entstanden im Rahmen des Oral History-Projektes "Singing a Song in a Foreign Land", <https://www.youtube.com/watch?v=VuMNhNStlSM>, zuletzt aufgerufen am 16.05.2017.

Ismus, Isländisches Musik- und Kulturerbe, „Engel Lund“, <https://www.ismus.is/i/person/id-1008795>, zuletzt aufgerufen am 16.05.2017.

Konzertankündigung „Folk Songs of Many Lands“, Engel Lund, assisted by Ferdinand Rauter, Theresa L. Kaufmann Auditorium of the Young Men's Hebrew Association, Lexington Ave. And 92 St., N.Y.C., Wednesday Evening, February 15, 9 o'clock.

Lund, Engel: „Engel Lund's book of folk-songs / with pianoforte accompaniments by Ferdinand Rauter. London, Oxford University Press, 1936, S. 54.